

Wenn die Kirschblüten fallen

ist es Frühling im Herzen

Von MaLu_van_Bensharel

Wenn die Kirschblüten fallen...

Es war Ende des Frühlings. Zusammen standen wir hier am Meer und lauschten den Wellen, die gegen die Küsten prallten. Bis auf Blätter rascheln und Vogelgezwitscher war nichts weiter zu hören. Die Kirschbäume standen in ihrer schönsten Pracht direkt neben uns und warteten darauf bewundert zu werden. Mein Blick allerdings ruht auf dir. Wie du neben mir stehst und einfach nur zuhörst wie die Natur ihre Sprache spricht. Ab und an schließt du deine Augen und genießt die warme Luft die uns umgibt und atmet ruhig durch. Vielleicht klingt das langweilig, aber das ist es nicht. Denn mit dir ist nichts langweilig. Egal wie unwichtig eine Sache scheint, mit dir ist alles anders. Jede Kleinigkeit bekommt ein anderes Licht, einen anderen Glanz, wenn man mit dir zusammen sein darf...

Nach geraumer Zeit schließ ich meine Augen und konzentriere mich nur noch auf die leisen Geräusche der Umgebung. Meine Arme lasse ich ruhig hängen, denke über nichts nach und vergesse für einen Moment alles um mich herum. Bis auf dich. Ich spüre wie deine warmen schmalen Fingern meine umschließen und du mich einfach nur festhältst. Die Geborgenheit die ich von dir bekomme, ist schöner als alles was man sich wünschen kann. Deine Liebe ist sehr stark und Besitz ergreifend. Aber damit habe ich kein Problem. Denn meine Liebe ist nicht weniger ergreifend als deine. Deine Finger beginnen meine zu streicheln, immer fester nach mir zu greifen als würdest du mich nicht mehr gehen lassen wollen. Auch ich greife stärker nach deiner Hand. Ich will dich bei mir behalten. Als ich meine Augen wieder öffne stehst du vor mir und ich sehe in deine schönen rehbraunen Augen, die mich so treu ansehen und mir tausend neue Versprechen geben. Deine freie Hand streichelt zärtlich über mein Gesicht und du lächelst mich an. Meine Hand lässt du los und legst deine Arme um meinen Körper um mich näher an dich zu ziehen. Sanft fährst du mit deinen Fingern meinen Rücken entlang, ziehst Linien und flüstert mir Dinge ins Ohr. Ich schmuse mich an dich und atme deinen Duft ein, der mich zufrieden aufseufzen lässt. Aus dem Augenwinkel beobachte ich wie ein paar Kirschblüten vom Baum herunter rieseln und auf den Boden fallen. Es ist ein gelungenes Farbenspiel, wie das Rosa der Blüten durch das Blau des Meeres im Hintergrund betont wird. Du hebst den Kopf und siehst mich an. „Gefällt dir?“ „Ja, es sieht schön aus...“ Du lächelst und lässt mich los. Ich sehe dir nach, während du zu den Bäumen gehst und irgendwas daran herumwerkelst. Dann kommst du zurück zu mir und steckst mir vorsichtig eine Kirschblüte ins Haar und lächelst mich an. Deine zarten Lippen streifen meine mehrmals nacheinander und deine raue Stimme flüstert mir ein kleines „Ich liebe dich.“ entgegen, was für uns

beide eine dennoch große Bedeutung beinhaltet.

„Ich liebe dich auch hide...“ „Mein Engel...“ Deine Hände streicheln mein Gesicht und du beugst dich nach vorn um mir nochmals einen Kuss zu stehlen, ehe wir gehen und von weitem zusehen wie die Kirschblüten aufs Meer fallen...